



Urtenen-Schönbühl, 15.11.2021

Beitrag für am moossee 1/22 (Red. Schluss 7.1.22)

Burgergemeinde betreibt Solarkraftwerk

Auf dem Flachdach der Liegenschaft an der Moosstrasse 14 in Urtenen-Schönbühl produziert seit 4.11.2021 eine Photovoltaikanlage (PV) eigenen Strom für das eingemietete Gewerbe und die 3 Wohnungen. Die Burgergemeinde Urtenen als Bauherr hat das Projekt zusammen mit der Elektra Jegenstorf als Generalunternehmer entwickelt und gebaut.

Im Erdgeschoss des Gebäudes ist die Druckerei Mastra eingemietet. Die grossen Druckmaschinen verbrauchen sehr viel Strom. Eine PV Anlage drängt sich daher für dieses Gebäude geradezu auf und bietet die Möglichkeit mit einem ZEV (Zusammenschluss zum Eigenverbrauch) zukünftig einen sehr grossen Teil des produzierten Photovoltaikstromes durch die Mieter selber zu verbrauchen. Die Druckerei als grösster Verbraucher im Haus arbeitet meistens am Tag und schon bei minimalem Lichteinfall erzeugt die PV Anlage tagsüber immer Strom. Der Anteil Eigenverbrauch ist deshalb hoch. Je höher der Eigenverbrauch einer PV Anlage, desto wirtschaftlicher ist sie und desto kürzer ist deren Amortisationsdauer. Reicht die Stromerzeugung nicht aus, beispielsweise in der Nacht oder bei Schneefall, wird der Stromverbrauch des ganzen Hauses automatisch auf das Netz der Elektra umgeschaltet. Produziert die Anlage dagegen zu viel Strom für den Eigenverbrauch, beispielsweise am Samstag und Sonntag, wird dieser Überschuss ins Netz der Elektra eingespeist.

Der selbst produzierte Strom kann den Mietern etwas günstiger abgegeben werden als der Netzstrom. Die PV Anlage auf dem Dach bietet also finanziell gesehen eine echte Win-Win Situation für alle Beteiligten, die Burgergemeinde als Besitzer und Investor und die Mieter als Eigenverbraucher der Energie.

Auch aus Sicht der Umwelt sind solche PV Anlagen sehr wichtig. Mit der absolut CO₂-freien Stromerzeugung tragen sie wesentlich zur Klimazielerreichung "netto Null bis 2050" bei. Ohne solche umweltfreundlichen Kraftwerke werden wir in der Schweiz die Klimaziele nie erreichen. Die Druckerei Mastra, welche gemäss myClimate Datenerhebung heute schon klimaneutral auf umweltfreundlichem Papier druckt, kann künftig zudem einen Grossteil ihres benötigten Stroms mit erneuerbarer Energie direkt vom eigenen Dach abdecken. Sie hat ausserdem auch bereits eine Ladestation für ihre Elektroautos installiert.

Einige technische Daten der Photovoltaikanlage:

- 252 Solarmodule von Huawei auf 428 m²
- PV Leistung: 94.5 kWp
- Prognostizierter Jahresertrag: 97'000 kWh
- Geschätzte Amortisationszeit: 8-10 Jahre

Beilage: 3 Bilder:

Im Namen der Burgergemeinde
André Hubacher
Präsident

